Zuschauer bekommen 2 Krimis geboten

Da waren wieder einige Spiele dabei, die nichts für schwache Nerven waren. Die ersten Herren z.B. boten den Zuschauern in eigener Halle gegen Hanau einen Krimi bis zum Schluss mit gutem Ende. Auch die MU14 schloss sich den Krimis an und konnte weiterhin ungeschlagen bleiben. Auswärts zeigten die ersten Damen eine starke Leistung und holten in Wieseck einen sicheren Sieg. Auch die Damen 2 , die MU18 und die MU12-1 konnten sich über einen Sieg freuen.....

Damen 1: Grandioses Spiel gegen die TSG Wieseck

Spät am Sonntag ging es zu den Damen der TSG Wieseck. Nach einer Stunde Anfahrt galt es die Mündigkeit aus den Knochen zu bekommen und die Niederlagen der letzten Jahre zu überwinden. Nach einem guten Warm-up starteten die Damen des SV Dreieichenhain konzentriert ins Spiel. Schnell waren die ersten 5 Punkte auf dem Konto. Kleinere Nachlässigkeiten ließen die Gegnerinnen aus Wieseck bis zur Minute 5 zurück ins Spiel kommen, bis ein Lauf der Dreieichenhainerinnen mit 0:14 eine solide Führung zum Ende des 1. Viertels brachte (10:25). Im 2ten Viertel ließ es für die SVDlerinnen nicht ganz so gut. Man spielte sich viele gute Chancen heraus, konnte jedoch davon zu wenig in Punkte verwandeln. So war dieses Viertel recht ausgeglichen und die Mannschaften gingen mit einem Stand von 20:38 in die Halbzeitpause.
Mit Beginn der zweiten Halbzeit waren die Damen aus Dreieichenhain wieder voll bei der Sache. Die Verteidigung stand gut und die Offensive zeigte traumhaften Teambasketball. Angriff um Angriff konnte so die Führung bis zum Ende des Viertels auf 34:62 ausgebaut werden. Das Schlussviertel begann und trotz der soliden Führung blieben die Dreieichenhainerinnen fokussiert. Auch die letzten 10 Minuten wurde ein schöner Basketball gezeigt, bei dem jede Spielerin ihre Momente hatte. Zum Schluss stand es 48:85.
„Ein super Spiel von unserer Mannschaft. Sie waren von der ersten Minute an voll wach und haben das ganze Spiel über Druck gemacht. Jetzt gilt es diese Energie in das nächste Spiel mitzunehmen“, so der Trainer Guido Mensinger.
Es spielten: Allenberg, Christen (13), Ekert (2), Jörges, Lechte (4), Marschner (8), Schäfer (4), Stephanblome (12), Wurtinger (27), Yang (15). Trainer: Guido Mensinger & Benjamin Dönitz

Harte Kost in hartem Spiel – Damen 2 mit glanzlosem Sieg in Roßdorf

Im Spiel gegen die Drittvertretung der BG Darmstadt-Roßdorf traten die 2. Damen des SV Dreieichenhain an. Im ersten Viertel spürte man einiges an Sand im Getriebe, ein wirklicher Spielfluss wollte nicht aufkommen und nach 10 Minuten stand es 11:14. Über das 2.Viertel decken wir ganz schnell den Mantel des Schweigens. Im dritten Abschnitt stand die Verteidigung ordentlich, vorne passierte jedoch nach wie vor zu wenig. Erst im letzten Viertel gelang es endlich die Überlegenheit der Geschwindigkeit auszuspielen und sich dadurch gegen den Gegner im wahrsten Sinne des Wortes „zur Wehr“ zu setzen. Neben vielen blauen Flecken nahmen die Haanerinnen am Ende mit 37:60 auch den Sieg mit nach Hause. Trainer Werner Jörg: „An dieses Spiel machen wir ganz schnell einen Haken. Sieg, 2 Punkte, Tabellenplatz 2 gefestigt, das muss uns heute reichen.“
Bleibt zu hoffen dass es am kommenden Sonntag gegen den 8. der Tabelle aus Bensheim ein etwas ansehnlicheres Spiel zu sehen gibt.
Es spielten: Isabelle Knittel (16 Punkte/2 Dreier), Tamara Schmidt (6), Charlotte Keilwerth, Hanna Jochum (2), Janine Besaret (2) Jolanda Qarri (5), Tsion Mekonnen (6/1), Alessia Benz, Lotte Duhl (19), Romy Eichhorn (2) und Laila Rüter (2). Trainer: Werner Jörg / Teammanager : Christoph Knittel / Teambetreuerin: Angelina Jörg

Herren 1: Spannender als notwendig - SVD siegt im Heimspiel

Am vergangenen Sonntagabend erlebten die Zuschauer eine hochspannende Begegnung zwischen dem SV Dreieichenhain und der TG Hanau, die mit einem knappen Endstand von 71:65 zugunsten der Dreieichenhainer endete. Der SV Dreieichenhain legte einen starken Start hin und führte bereits zu Beginn mit 7:2. Dank zahlreicher erfolgreicher Abschlüsse und einer soliden Verteidigungsleistung konnten die Hausherren die erste Halbzeit für sich entscheiden und gingen mit einem Stand von 35:28 in die Halbzeitpause.
Der Beginn der zweiten Halbzeit sah eine gesteigerte Leistung der Hanauer, die durch einige herausragende Defenseaktionen zu Ballverlusten auf Seiten der Dreieichenhainer führten. Kurz vor Schluss wurde es noch einmal spannend, als die Hanauer in der 34. Minute erstmals mit 55:60 in Führung gingen. Doch mit Ehrgeiz, klaren Aktionen und einer beeindruckenden Freiwurfquote gelang es dem SV Dreieichenhain am Ende, die Partie mit 71:65 für sich zu entscheiden.
An kommenden Samstag steht ein Auswärtsspiel in Weiterstadt an, bei dem die Dreieichenhainer erneut ihre Stärke unter Beweis stellen wollen.
Für den SVD spielten: Philipp Maaß, Tom Metzelthin (27), Samuel Jung (6), Karan Sansoa, Denis Krzywon (2), Clemens Hielscher (17), Frederic Weber, Moritz Dörfler (2), Nick Ehrich (12), Fabian Eller (4)

WU18: Harter Kampf gegen Rüsselsheim

Am Samstagabend spielte die weibliche U18 gegen Rüsselsheim. Das Spiel war von dem Können der Mädels sehr ausgeglichen. Die Dreieichenhainerinnen konnten die Gegner lange bei Null halten und selber erfolgreich Punkten. Im zweiten Viertel setzten sie dann nochmal einen drauf und spielten durch geschickte Fast Breaks die Gegner in der Offensive aus. Zur Halbzeit stand es 18:19 für die Dreieichenhainer. Nach der Halbzeitpause gingen die Mädels mit neuem Elan ins Spiel und konnten weiterhin die knappe Führung übernehmen. Am Ende des dritten Viertels verließ die Mädels leider das Glück. Nachdem Liliane Unger bei einem Kampf um den Ball verletzt wurde, waren die Mädels etwas aus ihrem Lauf gebracht worden und Rüsselsheim konnte mit 37:34 in Führung gehen. Im letzten Viertel gaben die SVD-Mädels nochmal alles und konnten zwischenzeitlich auch weitere Punkte durch ein hervorragendes Zusammenspiel erreichen. Zum Schluss hatte jedoch der Gegner noch etwas mehr Kraftreserven übrig, da nur 8 Haaner Spielerinnen zur Verfügung standen. Das Spiel ging 59:44 aus. Dennoch haben die Mädels ein klasse Spiel abgeliefert und sind bereit für das Rückspiel.

Spielerinnen: Liliane Unger, Johanna Dörfler, Selin Omay, Shakila Aseer, Lara Imseytoglu, Sophie Vortmüller, Pia Hartfiel, Djana Djema. Trainerin: Lotte Duhl

MU18 am Ende abgezockter und mit Sieg

Die männliche U18 des SV Dreieichenhain hatte am Wochenende die BG Ober-Ramstadt zu Gast. Bereits in den ersten Minuten zeigte sich, dass die Haaner den Gästen aus Ober-Ramstadt spielerisch überlegen sind. So stand am Ende des ersten Viertels eine 23:12 Führung für den SVD auf der Anzeigetafel. Dennoch taten sich die Jungs immer wieder schwer und hatten Probleme gegen die Zone der Ober-Ramstädter anzugreifen. So gelang es den Gästen den Abstand zur Pause auf 38:29 zu verkürzen. In der zweiten Halbzeit zeigten sich die Haaner dann wieder wacher und trafen in der Offensive immer mehr die richtigen Entscheidungen. Auch in der Defensive schalteten die Jungs einen Gang hoch, wodurch das dritte Viertel mit einer 56:40 Führung für die Gastgeber endete. Den besseren Start in das Schlussviertel erwischten dann die Ober-Ramstädter, denen es gelang, durch zu viele Fehlwürfe und leichte Ballverluste des SVD, noch einmal auf acht Punkte heranzukommen. In den Schlussminuten zeigten sie die Haaner jedoch abgezockter und konnten letztendlich einen verdienten 78:62 Heimsieg einfahren.
Für den SVD spielten Elias Belhadj, Weijie Fu, Ben Hahn, Sönke Hohgraefe, Kilian Kanofsky, Nick Metzelthin, Markus Müller, Emil Otterbein, Leo Schindler, Fynn Schramm und Estif Tadesse. Coach: Tom Metzelthin.

WU14 Oberliga Niederlage gegen Langen

Mit dem TV Langen war am Wochenende das nächste Top 4 Team der Oberliga Hessen zu Gast in Dreieichenhain. Und einmal mehr mussten die Haaner Mädels die Überlegenheit der gegnerischen Mannschaft anerkennen. Die weibliche U14 aus Dreieichenhain war in der Verteidigung zu schläfrig und so übernahm der TV Langen von Anfang an die Führung und ging mit einer deutlichen 29:56 Führung in die Halbzeitpause.
Wie schon so oft in dieser Saison wurde es in der zweiten Spielhälfte dann besser. Sobald nicht die stärksten Spielerinnen vom Gegner auf dem Feld standen, konnte Dreieichenhain gut mithalten und das Spiel offen gestalten. Über 49:82 nach dem dritten Viertel, wurde das Spiel mit 63:95 für den TV Langen beendet. Nächstes Wochenende steht ein Doppelspieltag am Samstag in Darmstadt und am Sonntag im Heimspiel gegen Weiterstadt an.
Coach Werner Jörg: “Wir waren in den letzten vier Spielen in der Verteidigung einfach nicht wach genug und erlauben so den gegnerischen Teams zu viele einfache Punkte. Die Offensive lebt zu sehr von Einzelaktionen, hier müssen wir besser als Team agieren, um uns hochprozentige Abschlüsse zu erspielen.“
Es spielten: Amira Selenya Debich, Emilia Kuntz, Emilia Wiederwach, Johanna Hartmann, Julia Krzywon, Karlotta Hommerich, Marie Wolff, Milla Hoppelshäuser und Nora Jawhari. Coaches: Werner Jörg, Denis Krzywon, Angelina Jörg

MU14 entscheidet Krimi gegen Wiesbaden für sich

Ihr bislang bestes Saisonspiel zeigte unsere männliche U14 am Samstag gegen Wiesbaden. Das Spiel versprach schon vor Anpfiff spannend zu werden, da die Dreieichenhainer, neben Kronberg,

das einzige ungeschlagene Team der Landesliga waren und Wiesbaden sich bislang nur gegen Kronberg mit einem Punkt geschlagen geben musste.
Zunächst starteten unsere Jungs zu verhalten ins Spiel. Durch eine frühe Auszeit wachgerüttelt, erspielten sie sich bis zur Viertelpause eine 16:12 Führung. Phasenweise überzeugten sie durch aggressive Verteidigung, die dann immer wieder zu leichten Ballgewinnen führte und in schöne Schnellangriffe umgewandelt werden konnte. Dennoch kamen die Wiesbadener ihrerseits noch zu häufig zu einfachen Körben. Im Angriff zeigten unsere Jungs ein sehr schön anzusehendes Teamplay und führten daher im 2. Viertel zwischenzeitlich auch mit 9 Punkten. Die Wiesbadener ließen sich allerdings nicht so leicht abschütteln und so ging es nur mit einem leichten 38:35 Vorsprung für den SVD in die Halbzeitpause. Im 3. Spielabschnitt erhöhten die Haaner zunächst ihre Führung wieder, machten es aber bis zum Ende des Viertels beim 56:56 zunächst noch einmal richtig spannend. Mit Anpfiff des letzten Spielabschnitts begann die stärkste und beständigste Phase unserer Jungs. Sie erkämpften sich die Führung zurück und bauten diese bis zur 34. Minute wieder auf eine 8-Punkte Differenz aus. Zwar verlief das Spiel von nun an wieder auf Augenhöhe, allerdings schafften die SVDler es jetzt, die Wiesbadener auf Distanz zu halten. Jeder einzelne Dreieichenhainer zeigte eine tolle Leistung und trug maßgeblich zum Sieg bei. Auch konnten sich alle Haaner in die Korbschützenliste eintragen. So gewannen sie am Ende verdient mit 75:69 gegen einen starken Gegner.
Damit kommt es am nächsten Sonntag zum Spitzenduell der Landesliga, wenn die Dreieichenhainer in Kronberg antreten. Beider Teams sind bislang mit 6:0 Punkten ungeschlagen…
Für den SVD spielten: Lukas Stefanski, Joshua Noll, Maxime Wahl, Joris Petkevicius, Gabriel Klose, Constantin Hierl, Johan Knicker, Lukas Fu und Philip Steiner. Coaches: Sabine Metzelthin und Klaus Host.

Ein Spiel zum Lernen für die WU12

Die WU12 reiste dieses Wochenende zu ihrem nächsten Auswärtsspiel nach Roßdorf. Die Gegnerinnen der BG Darmstadt Roßdorf zeigten von Beginn an, dass sie das Spiel gewinnen wollten. Aber auch die Mädels aus Dreieichenhain waren motiviert und konnten zu Beginn noch gut mithalten. Leider war man in der Verteidigung aber noch allzu oft einen Schritt zu langsam und auch mit der guten Ganz-Feld-Verteidigung der Gegnerinnen hatten die SVDlerinnen so ihre Schwierigkeiten. Mit einem Stand von 39:15 ging es dann in die Halbzeit. Für die zweite Halbzeit wollte man sich nochmal besser auf die Defense und auf Rebounds fokussieren. Zeitweise gelang das auch ganz gut: Die Defense stand etwas besser und durch ein paar schöne Ballgewinne, konnten auch noch einige leichte Punkte erzielt werden. Ganz stoppen konnte man die Angriffe der

Gegenspielerinnen jedoch nicht. Letztlich war es heute ein Spiel zum Lernen für die WU12. Endstand 77:29. Nächste Woche ist spielfrei und am 3.12. geht es zum letzten Spiel der Hinrunde nach Weiterstadt.
Es spielten: Anna Schöbel, Ella Maul, Elise Ramm, Nuray Dag, Karla Propadalo, Mina Göktepe, Amelie Preugschas, Finja Lagas, Leyla Chehab, Finja Köhnen. Trainerin: Anna Yoon, Dina Mahourvand

MU12-1 holt sich in der Oberliga den nächsten Sieg

Die männliche U12-1 Mannschaft empfing am Samstag die Gäste aus Wiesbaden. Das Spiel startete zunächst ausgeglichen, bevor unsere Jungs im 2. Zehntel den Turbo zündeten und zunächst auf 29:11 davonzogen. Wer aber glaubte, das Spiel sei nun bereits entschieden, musste sich noch etwas in Geduld üben. Einfache Ballverluste und liegengelassene Korbchancen sorgten dafür, dass die Gäste sich zwischenzeitlich wieder auf 10 Punkte herangekämpft hatten. Bis zur Halbzeit sorgten unsere Jungs dennoch für eine solide 45:32 Führung. Aus der Pause kamen die Haaner Jungs gestärkt hervor und zeigten einmal mehr, was wirklich in ihnen steckt, sowohl individuell als auch als Team. Durch starke Verteidigung und schnelles Umschaltspiel erhöhten sie ihren Vorsprung im 6. Viertel auf 59:34. Diesen bauten sie bis zum 98:50 Endstand aus und durften sich am Ende wieder über eine geschlossene Mannschaftsleistung sowie einen weiteren Sieg in der Oberliga freuen.
Für den SVD spielten: Jonas Stefanski, Linus Steiner, Felix Esch, Hakan Cakiroglu, Bennet Stapp, Noel Wingenfeld, Vincent Kless, Georg Elling und Lucas Klein. Coaches: Sabine und Nicki Metzelthin und Klaus Host.

MU12-2 zwar mit Niederlage, aber gutem Einsatz

Am Sonntagfrüh reiste die 2. Mannschaft der U12 zu ihrem ersten Auswärtsspiel in dieser Saison nach Rüsselsheim. Konnte das Spiel anfangs von den Dreieichenhainern noch ausgeglichen gestaltet werden, schaffte es die BG Rüsselsheim-Taunusstein im letzten Zehntel vor der Halbzeit sich doch deutlich zum 37:18 abzusetzen. In der zweiten Halbzeit konnte der Rückstand nicht mehr verkürzt werden, das Spiel endete mit 71:43.
Das Umschalten von Offense zur Defense ist noch stark verbesserungswürdig. Besser war dies in

die andere Richtung, bei der es auch der Mannschaft des SVD nach Rebounds oder Ballgewinnen häufig gelang eine Überzahlsituation am gegnerischen Korb entstehen zu lassen. Leider wurde dabei nicht immer der freie Mitspieler gefunden und angespielt, was die Erfolgsquote sicher noch erhöht hätte. Jeder Einzelne wird sich individuell verbessern müssen, und das Team wird im Laufe der Saison enger zusammenwachsen müssen, um in der Bezirksliga bestehen zu können. Dass dies gelingen kann, zeigte der Einsatzwille und der Spaß am Basketball, den alle Beteiligten zum Ausdruck brachten.
Es spielten: Jonathan Noll, Manoah Mandura, Emil Hilpert, Philipp Schulten, Aras Rezvani, Maximilian Yu, Leon Schmidt, Lasse Knicker, Ben Heisler, Luis Jacobi und Jules Wahl. Coach: Klaus Host